Zeitschrift: Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt
Herausgeber: Historische Gesellschaft Freiamt
Band: 78 (2011)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HISTORISCHE GESELLSCHAFT FREIAMT

UNSERE HEIMAT

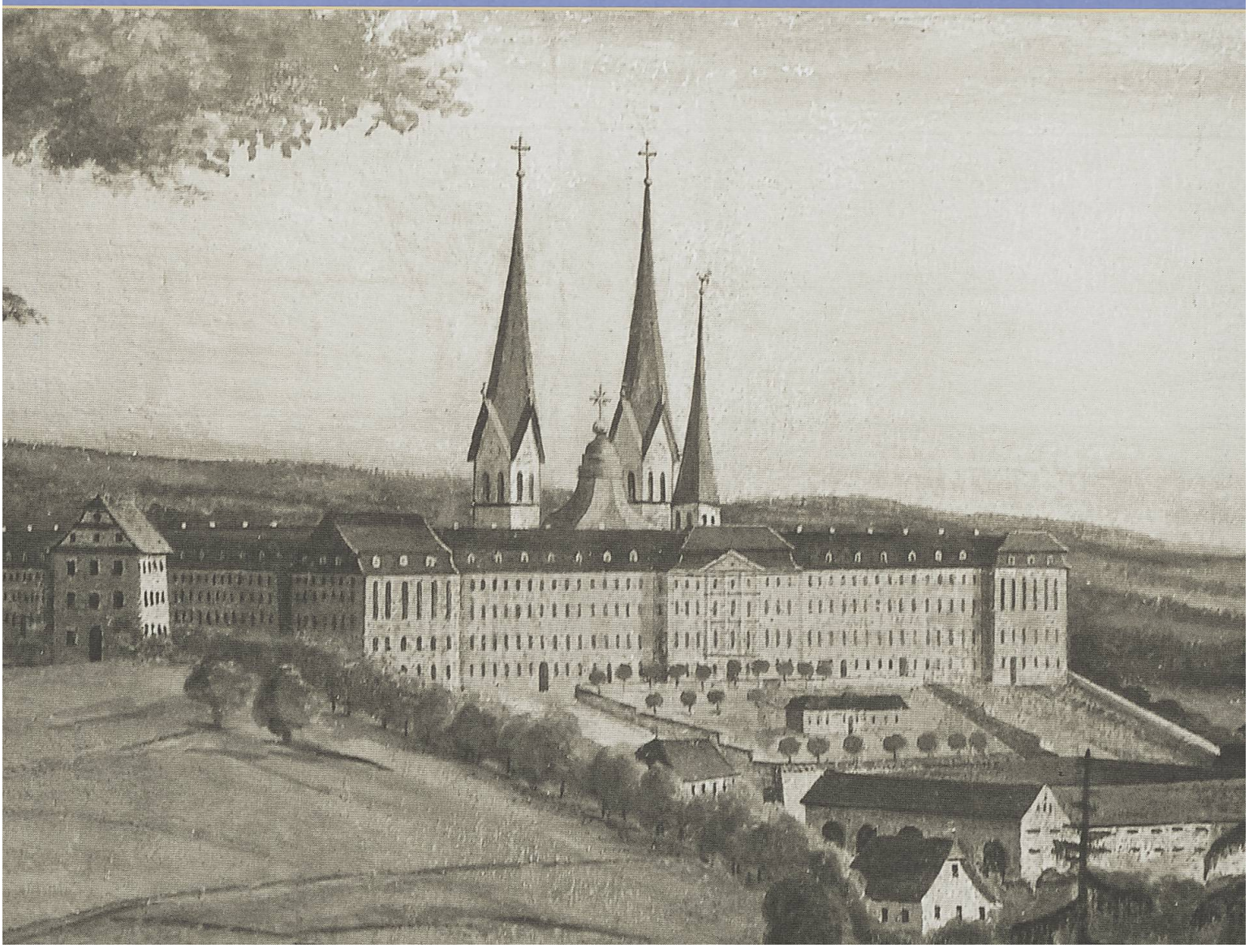
JAHRESSCHRIFT DER HISTORISCHEN GESELLSCHAFT FREIAMT

78. JAHRGANG 2011

Sammelband

Kloster und Gemeinde Muri

Martin Allemann 50 Jahre Benediktinerhospiz Muri – **Hugo Müller** Das Sittengericht zu Muri – **Hugo Müller** Biographie Christoph Friedrich August Beck – **Friedrich Beck** Zur Dorfgeschichte Muris – **Peter Hägler** Stiftung Geschichte Kloster Muri 1027 bis 2027 – **Pascal Pauli** Fürstabt Bonaventura Bucher und die Aufhebung des Luzerner Jesuitenkollegiums – **Annina Sandmeier-Walt** Zum Kulturgüteraustausch zwischen dem Kanton Aargau und dem Kloster Muri-Gries



HISTORISCHE
GESELLSCHAFT
FREIAMT

Unsere Heimat

78. Jahrgang 2011

Redaktion
Martin Allemann

KLOSTER MURI 1027

Monumenta monasterii Murensis XIV

Die Historische Gesellschaft Freiamt dankt der Josef Müller Stiftung Muri, ohne deren grosszügigen Beitrag die Herausgabe der Schrift in diesem Umfange nicht möglich gewesen wäre.

© Historische Gesellschaft Freiamt 2011
Alle Rechte vorbehalten. Kein Abdruck ohne ausdrückliche Genehmigung
der Historischen Gesellschaft Freiamt

Gestaltung Umschlag und Satz
Fabian Furter Gestaltungen, Wohlen

Druck
Kasimir Meier, Wohlen

Bild auf dem Umschlag
Das Kloster Muri. Detail aus dem Wandgemälde im Schweizerzimmer des Klosters Muri-Gries. Es entstand vermutlich kurz nach der Übersiedlung des Konvents ins Südtirol (Sommer 1845)und wurde nach Angaben von P. Leodegar Kretz von einem unbekannten Künstler gemalt. Die Mönche schufen sich mit dem vollständig ausgemalten Raum einen Erinnerungsort an ihre alte Heimat.